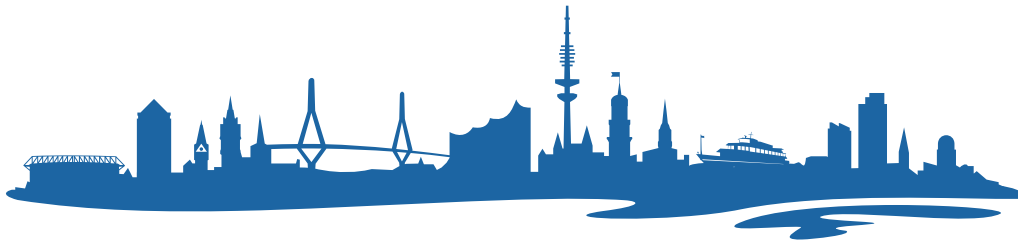




Vermittlung bei Konflikten in der  
Arbeit mit Geflüchteten

**Sie haben einen Konflikt?**

**Wir finden Lösungen.**



# Sie haben einen Konflikt?

- Sie arbeiten für eine Initiative, einen Verein, Träger oder eine Behörde zum Thema Integration und Unterbringung Geflüchteter?
- Sie haben Konflikte im Team, zwischen Gruppen, mit Anwohnern oder Geflüchteten?
- Sie wünschen sich einen besseren Umgang mit Stress-Situationen?
- Sie brauchen eine Moderation für die nächste Veranstaltung oder Unterstützung bei internen Sitzungen?
- Macht eine Streitschlichterfortbildung bei Ihnen Sinn?

Die Mediationsbrücke ist ein Projekt des



Das Projekt Mediationsbrücke wird von der Freien und Hansestadt Hamburg, Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration gefördert.

“ Die deutschen Kommunen haben die akute Flüchtlingskrise zwar meist gut bewältigt, für Konflikte im Integrationsprozess sind sie aber schlecht gerüstet. ”

Das ist das Fazit einer aktuellen Studie zur Unterbringung von Flüchtlingen in deutschen Kommunen: Konfliktmediation und lokale Beteiligung des Zentrums für Migrationsforschung und interkulturelle Studien und des Bonner Zentrums für Konversion.

# Wir finden Lösungen.

- ▶ Mit dem Projekt Mediationsbrücke haben wir eine Anlauf- und Koordinationsstelle beim Hamburger Institut für Mediation e.V. geschaffen, um einen Beitrag für die Integration nach Hamburg geflüchteter Menschen zu leisten.
- ▶ Wenn Sie eine Anfrage an uns richten, stellen wir Ihnen kurzfristig die für Ihre Fragestellung erfahrensten ExpertInnen aus unserem Pool von MediatorInnen vor. Sie wählen aus und entscheiden, mit wem Sie zusammenarbeiten möchten.
- ▶ Wir sind Ihr Ansprechpartner für alle Konflikte, die sich rund um das Thema Flucht ergeben. Wir sehen uns als Brücke zwischen Trägern, Initiativen und Behörden und den Konflikt-ExpertInnen, die sich engagieren.
- ▶ Wir beraten Sie ausführlich und besprechen Möglichkeiten der Finanzierung unserer Leistungen. Unter bestimmten Bedingungen arbeiten unsere ExpertInnen pro bono.

## Nehmen Sie Kontakt auf:

[mediationsbruecke@himev.de](mailto:mediationsbruecke@himev.de)

Tel. 040/40 18 65 65

[www.himev.de/angebote/mediationsbruecke](http://www.himev.de/angebote/mediationsbruecke)



[www.facebook.com/mediationsbruecke](https://www.facebook.com/mediationsbruecke)

„Wir haben uns durch eine professionelle Mediation und weitere Team-Moderationen von der Mediationsbrücke dabei unterstützen lassen, den nächsten wichtigen Schritt als ehrenamtliche Initiative zu gehen. Von einer reinen Welcome-Arbeit hin zu einer nachhaltigen Integrations- und Nachbarschaftsarbeit. Ohne die externe Hilfe hätten wir die Stolpersteine nicht so schnell aus dem Weg geräumt, um auf die aktuelle Situation der Geflüchteten angemessen reagieren zu können.“ **(Stephan Peiffer, Welcome to Barmbek)**

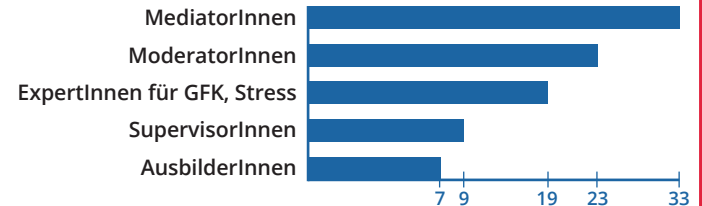
„Die Mediationsbrücke hat für die Malteser in Hamburg einen ganztägigen Teamentwicklungs-Workshop durchgeführt. Der Hintergrund war, dass zwei Teams der Malteser (Sozialmanagement und Unterkunftsmanagement) in Zukunft eng zusammenarbeiten und sich dafür besser kennen lernen sollten. Die Teams sind aus Menschen mit ganz unterschiedlichem Hintergrund zusammengesetzt. Viele kommen aus Ländern, aus denen auch Geflüchtete stammen. In dem Workshop wurden Übungen zum Kennenlernen durchgeführt, außerdem Werteübungen und Übungen, die die Diversität und den Ressourcenreichtum der Teams darstellen und für alle verdeutlichen. Im nächsten Schritt wurden auf der Arbeitsebene die Aufgaben der Teams gesammelt und Zuständigkeiten und Schnittstellen definiert. Die Ergebnisse wurden auf Flipcharts festgehalten, die den Teams zur Verfügung gestellt wurden.“ **(Jan Weiss, Malteser Hilfsdienst)**

## Der ExpertInnenpool

Unsere MitgliederInnen haben z.B. folgende Erfahrungen:

- ▶ Leitung eines Instituts für Konfliktaustragung und Mediation sowie Ausbildung von KonfliktberaterInnen an der Universität
- ▶ Arbeit in interkulturellen Zusammenhängen seit über 20 Jahren mit Kulturen und Religionen aus allen Kontinenten sowie Publikationen darüber
- ▶ Bildungsreferentin eines Antidiskriminierungsverbands und Erfahrung im Empowerment für Geflüchtete und Ehrenamtliche
- ▶ Moderation von Großgruppen und Konfliktmoderation in Teams
- ▶ Zusammenarbeit mit NGOs im Ausland für interdisziplinäre Projekte, zuletzt in der Ost-Ukraine
- ▶ Mediation und Konfliktmanagement nach den Richtlinien des Bundesverbands Mediation
- ▶ Seminarleitung zum Umgang mit Konflikten, Kommunikationstraining
- ▶ Planung, Design und Einführung von innerbetrieblichem Konflikt-Management, Team - & Organisationsentwicklung

Von unseren derzeit 50 MitgliederInnen im ExpertInnenpool sind:



“ Im Dreiecksverhältnis von Flüchtlingen, Hauptamtlichen und freiwillig Engagierten sowie den Nachbarn kann es aus den unterschiedlichsten Gründen zu Konflikten kommen. Mediation und Streit-schlichtung sind professionelle und bewährte Methoden, um konstruktiv mit Konfliktsituationen umzugehen. ”

Kazim Abaci, integrationspolitischer Sprecher der SPD-Bürgerschaftsfraktion

# Wir finden Lösungen.

Sie haben viele neue Mitarbeiter in Ihrem Team. Die Arbeit läuft nicht mehr so gut wie früher.

- ▶ **Wir führen Teambuilding-Workshops durch, damit Ihr Team zusammenwächst.**

In der Unterkunft gibt es Spannungen zwischen Bewohnern und Security. Die Beschwerden häufen sich.

- ▶ **Wir bieten einen Gesprächskreis/eine Mediation zwischen den Streitparteien an. Wir führen ein interkulturelles Training oder eine Streitschlichterausbildung für die Security-Mitarbeiter durch.**

Die Betreuung der Geflüchteten erfolgt durch ehrenamtliche und durch hauptamtliche Mitarbeiter. In der Zusammenarbeit kommt es zu Konflikten. Die beiden Gruppen arbeiten manchmal mehr gegeneinander als miteinander.

- ▶ **Wir führen eine Teamentwicklung und Prozessberatung durch, in dem alle Aufgaben definiert und zugeordnet werden. Das schafft Klarheit und Verständnis.**

Sie beobachten in der Unterkunft, dass sich rivalisierende Gruppen unterschiedlicher Ethnien bilden.

- ▶ **Mit Hilfe eines Konflikttrainings können Konflikte entschärft werden.**

Sie organisieren einen Runden Tisch zwischen Unterkunftsleitung, Anwohnern, Ehrenamtlichen und Bewohnern und wünschen sich dafür eine externe Moderation.

- ▶ **In unserem ExpertInnenpool gibt es professionelle ModeratorInnen – mit Erfahrung im interkulturellen Kontext oder bei Bürgerbeteiligung.**

Die Mitarbeiter in Ihrem Team sind überarbeitet und erschöpft.

- ▶ **Wir führen Supervisionen und Workshops zum Umgang mit Stress durch. Erfahrungsaustausch und gemeinsame Erarbeitung von Konfliktlösungsmechanismen können den Kreislauf durchbrechen.**

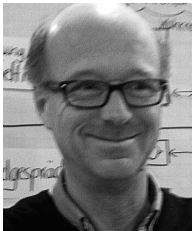
Sie wollen einen Bewohnerbeirat in Ihrer Unterkunft einrichten. Die Mitglieder sollen auf ihre Aufgabe vorbereitet werden.

- ▶ **Wir bieten regelmäßige Supervisionen oder interkulturelles Konflikttraining an.**

Es gibt immer wieder Konflikte mit den Anwohnern Ihrer Unterkunft.

- ▶ **Wir führen eine Mediation mit den Konfliktparteien durch und/oder moderieren einen Runden Tisch.**

# Wer wir sind: Das Lenkungsteam der Mediationsbrücke.



**Michael Gehrke-Frank**

Mediator, Coach und langjährige internationale Führungskraft mit dem Schwerpunkt auf der Bearbeitung innerbetrieblicher Konflikte. Im Stiftungsrat Deutsche Stiftung Mediation, Leiter des BM in Hamburg und Initiator der Mediationsbrücke.



**Birgit Brödermann**

Mediatorin (BM®), CEDR Akkreditierte Mediatorin London, Literaturwissenschaftlerin. Schwerpunkte: Interkulturelle Konfliktmoderation, Konflikte in Teams, Supervision und Coaching. „Als Vorstandsmitglied des Hamburger Instituts für Mediation e.V. bilde ich die Klammer zwischen dem Projekt und unserem Institut.“



**Ina Schweigert**

Mediatorin, Coach, Dipl.Pädagogin. Schwerpunkte: Konfliktprävention, Moderation interkultureller Veranstaltungen, Kommunikationstrainings für behinderte Menschen. „Ich bringe mich mit meiner Fachkompetenz als Mediatorin in diese wichtigen gesellschaftlichen Bereiche ein. Ich bin begeisterte Netzwerkerin für die Mediationsbrücke.“



**Ute Flügge**

Mediatorin (BM®), Volkswirtin, Coach und Regionalleiterin BM in Hamburg. Schwerpunkte: Konfliktklärung, Beratung für Führungskräfte, Coaching 50plus, implizites Wissen sichern. „Ich bringe meine langjährige Erfahrung als Führungskraft ein. Ich bin Ansprechpartnerin für Fördermittelgeber und widme mich dem Fundraising.“



**Alexandra Scheper**

Mediatorin, Journalistin. Wirtschafts- und Familienmediation. Schwerpunkte: Konfliktmoderation, Mediation in Teams und Gruppen sowie Kommunikationstrainings zum Umgang mit Konflikten. „Ich bin für die Öffentlichkeitsarbeit der Mediationsbrücke zuständig und freue mich, dieses sinnvolle Projekt in Hamburg bekannt zu machen.“



**Sophie Löffler**

Familienmediatorin, Projektleiterin der Mediationsbrücke, Bloggerin, schreibt an einem Buch über das Wechselmodell. „Die Integration von Geflüchteten geht nicht ohne Konflikte. MediatorInnen sollten Verantwortung übernehmen und ihr Wissen zur Verfügung stellen. Für die Gesellschaft, aber auch für die Sache der Mediation.“



**Dr. Susanne Perker**

Rechtsanwältin, langjährige Mediatorin (BMWA) für Wirtschaft und Familie, Coach, Trainerin, Vorsitzende des Hamburger Instituts für Mediation e.V. „Mediation ist Kommunikation. Nur mit konstruktiver Kommunikation gelingt Hilfe, Ankommen und Integration. Dieses können wir mit unserer Erfahrung als Mediatoren aktiv unterstützen.“